

[13101.] **S. Berg** in Bügow sucht billig:
1 Mischnah, mit Vocalzeichen, beigelegt d. Uebers. (hebr. Lettern) u. kurzen Erläuterungen etc., hrsg. v. einem Verein gel. Männer. 6 Bde. gr. 4. Berlin, Eichler.

[13102.] **G. Noeder** in Briesen sucht u. bittet um Offerten von:
1 Scheller, lat. Wörterbuch. Cpl.
1 Kofst, griech. do. Cpl.
1 Wagner, physische Briefe.
1 Hecker, der schwarze Tod.
1 Verhandl. d. Polytchn. Gesellschaft in Berlin.
1 Polytchn. Archiv.
1 Hahnemann, Organon.
1 Illustr. Zeitung 1850.

[13103.] Die **G. H. Beck'sche** Buchh. in Nordlingen sucht:
1 Augustini, S., opera. Ed. Benedict. S. Maur.

[13104.] Die **Ritter'sche** Buchh. (Th. Wehrle) in Soest sucht alt oder neu und sieht Offerten entgegen:
Gesenius, hebräisch-dtsch. Wörterbuch. Cpl. (fehlt b. Verleger.)

[13105.] **Louis Gerschel** in Siegen sucht billig:
1 Ministerialblatt d. innern Verwaltung. Cpl.
1 Entscheidungen des Geh. Ob.-Tribunals. I. Folge. I—X. Bd.

[13106.] **V. Bamberg** in Greifswald sucht:
3 Crusius, Lexikon z. Homer.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[13107.] **Zurück**
erbitte angelegentlichst Alles, was von Beste, Kanzelredner. 1. Lief. auswärts ohne Aussicht auf Absatz ruhen sollte, und danke im voraus für gefällige Berücksichtigung.
Leipzig. **Gustav Mayer.**

[13108.] **Dringend und schleunigst**
müssen wir uns zurück erbitten:
Beigke, Geschichte des Russischen Krieges 1812.
da es uns zur Erledigung fester Bestellungen fehlt.
Berlin, den 1. Octbr. 1856.
Duncker & Humblot.

[13109.] **Zurück**
erbitte ich angelegentlich und dringend:
Grün, Goethe's Faust. Briefe an eine Dame. Brosch. u. geb.
Rossmäyler, Jahreszeiten. Volks-Ausg. Lief. 1—3.
Diese Artikel fehlen mir gänzlich.
Gotha, 1. Oct. 1856.
Hugo Schenke.

[13110.] **Zurück erbitte mir:**
Verhandlungen der 15. Versammlung deutscher Philologen, Schulmänner und Orientalisten in Hamburg, am 1—4. October 1855. 4. Geh. 1856.

wo die à Cond. gesandten Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern, da mein Vorrath selbst für feste Bestellungen erschöpft ist.
Hamburg, im Octbr. 1856.

Job. Aug. Meißner's
Verlagsbuchhandlung.

[13111.] **Dringend zurück**
erbitten:
Theuß, Handb. d. Gartenbaues. 3. Aufl. Berlin. **Gebauer'sche** Buchhdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[13112.] **Offene Buchhalterstelle.**
Ich suche zum baldigen Eintritt einen nicht zu jungen Mann, welcher Gewandtheit in der Buchführung und Correspondenz besitzt u. sich sowohl darüber als über sein moralisches Verhalten durch Originalzeugnisse ausweisen kann.

Es mögen sich nur solche Herren direct an mich wenden, welche gern auf eine Stellung von Dauer reflectiren u. die den genügenden Ernst für's Geschäftsleben besitzen.

Junge Leute, welchen die Contorwissenschaft eine terra incognita ist u. die erst etwas lernen wollen, wollen sich gefälligst nicht melden.

Prag, Anfang October 1856.
Heinr. Mercy.

[13113.] **Offene Stelle.**
Für ein neu zu etablirendes Sortiments-Geschäft in einer österr. Provinzialstadt wird ein gut routinirter Gehilfe gefesterten Alters gesucht, dem österr. Verhältnisse vollkommen bekannt sein müssen, da die Leitung dieses Geschäftes ihm anvertraut wird. Das Salär wird gewiß seinen Leistungen entsprechend sein. Näheres hierüber durch

A. Amonesta,
pr. Adv. Hrn. Prandel & Meyer
in Wien.

[13114.] **Stelle-Gesuch.**
Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, der sich seit zwei Jahren dem Buchhandel gewidmet hat, sucht eine Gehilfenstelle in einem Sortimentsgeschäft, die er sogleich antreten kann. Da er seine Geschäftskenntnisse noch möglichst zu erweitern wünscht, sieht er weniger auf hohes Salär als auf eine anständige Behandlung. Gefällige Anträge bittet man an Herrn **Carl Groos**, literarische Anstalt für Literatur und Kunst in Heidelberg richten zu wollen.

[13115.] **Stelle-Gesuch.**
Ein militärfreier junger Mann von ernster Gesinnung, ausgestattet mit ziemlich umfassenden literarischen Kenntnissen und vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten, der, nach vollendeter Lehrzeit in einer geachteten Verlags- und Sortimentsbuchhandlung einer mitteldeutschen Universitätsstadt, seit längerer Zeit als erster Gehilfe in einem bedeutenden norddeutschen Geschäfte arbeitet, wünscht zu Neujahr 1857 oder später seine jetzige Stellung mit einer andern zu vertauschen.

Herr **M. Bruhn** (Firma: Schwetschke & Sohn) in Braunschweig wird die Güte haben, auf gef. Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen.

[13116.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, der Ostern a. c. seine Lehre in einem Sortiments-Geschäft der Provinz Sachsens beendete, sucht zu seiner Fortbildung unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle. Gefällige Offerten unter Chiffre H. # 8 hat Herr **Carl Gräfe** in Leipzig die Güte zu befördern.

[13117.] **Stelle-Gesuch.**
Ich suche für einen jungen Mann, der vor einem Jahre seine 4jährige Lehrzeit in einer Sortimentsbuchhandlung beendigte, der franz. und engl. Sprache ziemlich mächtig ist, bis Mitte October seiner Militärpflicht genügt, eine Stelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung.
Carl Flemming in Glogau.

[13118.] **Lehrstelle-Gesuch.**
Ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter, 21jähriger Sohn eines im Schleswig'schen entlassenen Predigers sucht unter möglichst billigen Bedingungen einen Platz als Lehrling in einer soliden Buchhandlung. Näheres bei dem Herrn **Rother**, Buchhändler in Wittstock.

Bermischte Anzeigen.

[13119.] Von mir wurde versandt:
Catalogue de livres anciens et modernes.
Théologie, histoire ecclésiastique, philosophie, langues et littératures orientales, classiques grecs et latins, philologie, antiquités, archéologie etc. en vente aux prix marqués.
Haag, im Sept. 1856.
Martinus Nijhoff.

[13120.] **Antiquarische Verzeichnisse**
Nr. 4. Enth.: katholische Theologie und Verwandtes.
= 5. Enth.: Varia u. aus allen Wissenschaften.
liegen zur Versendung bereit u. bitten wir, dafür Bedarf gütigst zu verlangen.
Oscar Fr. Goedsche in Meissen.

Bücher-Auction zu München
[13121.] am 5. November d. J.
Zu Aufträgen empfiehlt sich unter Berechnung der billigsten Provision
München. **J. Oberdorfer.**